

**18. Internationales
Festival für
zeitgenössischen
Tanz der
Landeshauptstadt
München**

DANCE 2023
11. ————— 21. Mai

Künstlerische Leitung
Nina Hümpel
Dachauer Strasse 112d
80636 München
office@dance-muenchen.de
www.dance-muenchen.de



Veranstalter
Landeshauptstadt München
Kulturreferat
Burgstraße 4
80331 München
Kontakt: Dr. Sabine Busch-Frank
T +49 (0)89 233 284 87
F +49 (0)89 233 212 69
www.muenchen.de/kulturreferat

Festivalbüro
Spielmotor München e.V.
Lothstraße 19
80797 München
T +49 (0)89 280 560 7
F +49 (0)89 280 567 9
info@spielmotor.de
www.spielmotor.de

PRESSEINFORMATION

***DANCE again*: Tanzbiennale DANCE vom 11. bis 21. Mai in München**

Erste Programmpunkte der 18. Ausgabe des Internationalen Festivals für zeitgenössischen Tanz der Landeshauptstadt München

München, 18. Januar 2023 – Vom 11. bis 21. Mai 2023 präsentiert DANCE, das Internationale Festival für zeitgenössischen Tanz der Landeshauptstadt München, in seiner 18. Edition Highlights der internationalen zeitgenössischen Tanzkunst in München. Nach der letzten Ausgabe der Tanzbiennale, die 2021 pandemiebedingt in rein digitaler Form stattfinden musste, verspricht DANCE in diesem Jahr wieder ein großes Fest des Tanzes mit herausragenden Live-Erlebnissen zu werden.

Festivalleiterin Nina Hümpel: „Ich freue mich darauf, mit DANCE endlich wieder viele internationale und lokale Choreograf:innen, Tanzschaffende und Tanzbegeisterte aus aller Welt in München zusammenzubringen und den zeitgenössischen Tanz in seinen vielen Facetten in der ganzen Stadt, indoor und outdoor, im Theater und im öffentlichen Raum zu feiern – ich freue mich auf direkte Begegnungen, auf lebhaftes Diskussions- und ein großes Publikum vor Ort.“

So viel darf bereits verraten werden: DANCE wird mit einer Uraufführung des Münchner Choreografen Moritz Ostruschnjak in der Muffathalle eröffnet. Ebenfalls am Eröffnungswochenende präsentiert Marie Chouinard, Grande Dame der zeitgenössischen Avantgarde, die Europäische Erstaufführung ihrer mit Spannung erwarteten Neuproduktion »M« in den Münchner Kammerspielen. Die französische Choreografin Mathilde Monnier verarbeitet mit „Records“ das Gefühl des Einsperrtseins nicht nur während des Lockdowns. Richard Siegal und das Ballet of Difference am Schauspiel Köln zeigen gleich zwei gefeierte Erfolgsballette, „Triple“ und „Xerox Vol.2“, im Prinzregententheater, veranstaltet vom Muffatwerk München, in Kooperation mit DANCE.

Erneut ins Programm aufgenommen sind Werke, die bereits 2021 gesetzt waren, dann aber coronabedingt leider abgesagt werden mussten, darunter die Site Specific Performances „Walking to Present“ und „Life Traveler“ der New Yorker Choreografin Jody Oberfelder und die Tanzinstallation „Trans Corporal Formations“ von Tobias Staab.

DANCE setzt regionale Schwerpunkte auf Osteuropa, Taiwan und Montreal. Künstler:innen und Kompanien geben einen Einblick in die zeitgenössische Tanzszene und wichtige Diskurse ihrer Heimatländer.

Die Tanzgeschichte Münchens wird an ausgewählten Orten der Stadt, mit Reenactments und Talks sowie einer Gesprächs- und Vortragsreihe, verlebendigt.

Das ausführliche Festivalprogramm wird am 21. März auf einer Pressekonferenz bekannt gegeben, die in hybrider Form stattfinden und damit auch überregionalen Medienvertreter:innen zugänglich sein wird.

DANCE findet 2023 zum sechsten und letzten Mal unter der künstlerischen Leitung von Nina Hümpel statt, die das Festival in den 12 Jahren ihrer Kuration gemeinsam mit der Stadt München zu einem der herausragenden Tanzfestivals in Deutschland und Europa weiterentwickelt hat, das regelmäßig internationale Gäste und ein breites Publikum anzieht. Aktuelle Informationen finden Sie ab sofort unter www.dance-muenchen.de.